

Referat Berufsbildnerforum 2024

Sarnen, Kanton Obwalden

17. Oktober 2024

Vera Steinmann



**Das waren die zusammengefassten
Antworten von LL auf die Frage:**

**„Welche Erwartungen
hast du an dein/e
Berufsbildner/in?“**

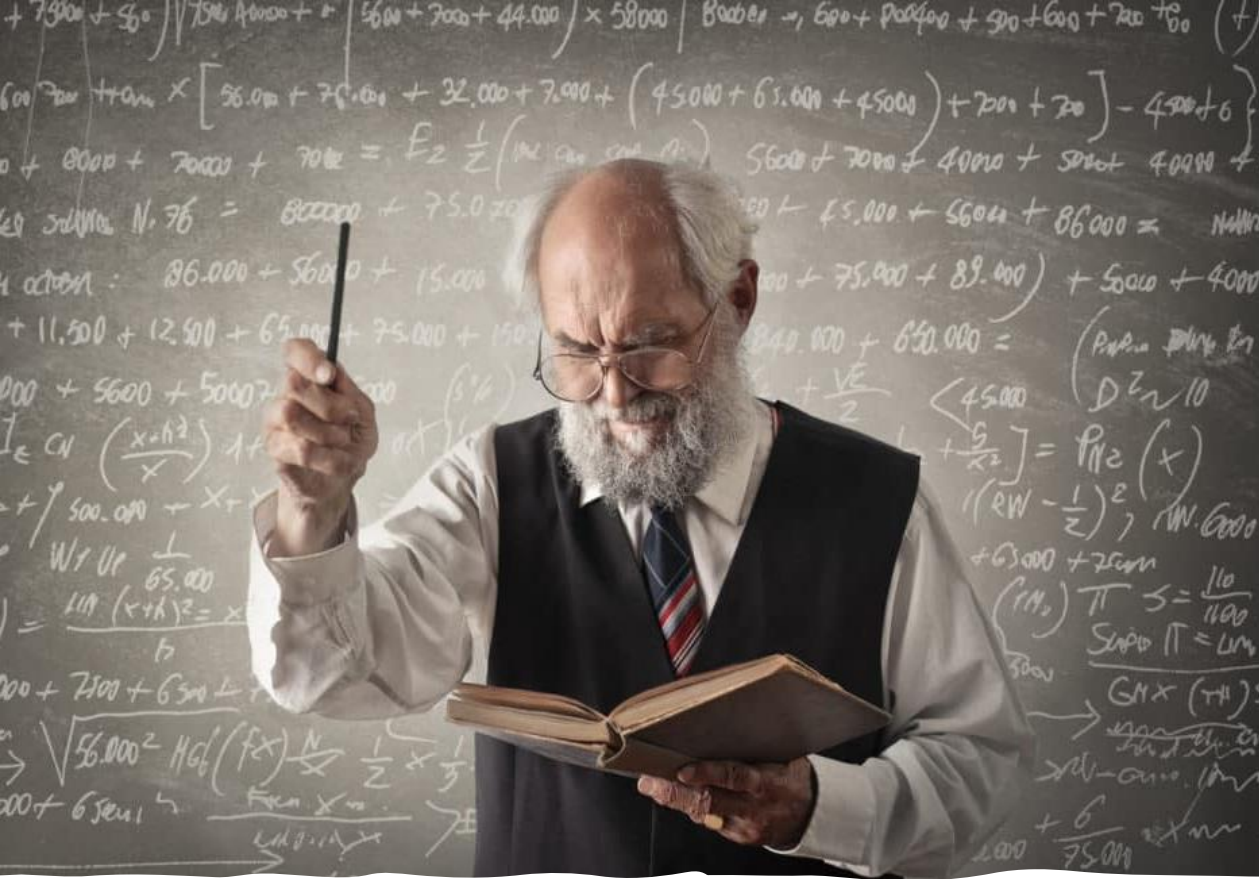


Gewünschten Top-Ten-Eigenschaften

1. Vorbild sein
2. Kommunikativ
3. Geduldig
4. Tolerant
5. Empathisch

6. Humorvoll
7. Ehrlich
8. Vertrauensvoll
9. Fachexperte/in
10. Motivierend





Rolle der Berufsbildenden im Wandel damals – heute – übermorgen

Agenda

1. Ziele und Motivation der heutigen Lernenden
2. Berufsbildende im Wandel
3. Herausforderungen und Spannungsfelder
4. Meine Tipps und Tricks



**Was hat sich in
den letzten
Jahren
geändert?**



Was hat sich in den letzten Jahren geändert?

Eltern	Kinder (6-10)	Jugendliche	Gesellschaft
Steigendes Alter der Eltern (1. Kind)	Lockdown	Lockdown	Inflation
Zwang durch Vergleich mit anderen Eltern (SocialMedia)	Digitale Bespielung ab der Kindheit	Zwang zum Vergleich durch SocialMedia	Überalterung
Veränderung Arbeitswelt (NewWork)	Überbehütung als Erziehungsstil	Optionsvielfalt an Berufswegen	Arbeitnehmermarkt
Einsatz der Digitalisierung in der Erziehung	40% der Berufe, welche diese Kinder erlernen, gibt es heute noch nicht	Volle Terminkalender, auch in der Freizeit	Einfluss durch KI
Steigende Zahl an Erwachsenen über 40 ohne Kinder	Analoge Kindheit der Eltern, digitales Aufwachsen der Kinder		Optionsvielfalt FOMO „Fear of better option“

Quelle: Rüdiger Maas



Perspektiven-Wechsel



S. Birkner, schreibt:

„Egal, wie herausfordernd das Problem war oder um welche Aufgabe es sich handelt, auch wenn sie etwas noch nie gemacht haben, gehen viele Jugendliche erst einmal davon aus, dass sie es können.“

Stellen sie fest, dass es nicht so ist, fallen sie in kein Inkompetenzloch, sondern sie entscheiden, ob sie es selbst lernen wollen oder jemanden suchen, der/die es schon kann, um mit dieser Person zusammen die Herausforderungen anzugehen.“

Quelle: Für Entscheider:innen GenZ





Ehrlichkeit und offene Kommunikation



Gutes Arbeitsklima



Gutes Gehalt



Offenheit für neue Ideen & Konzepte



Möglichkeit zur Weiterbildung



Gute Work-Life-Balance



Flexible Arbeitszeiten



Sinnhaftigkeit der Arbeit



Flache Hierarchien



Ziele und Motivation
der heutigen Lernenden

Berufsbildende
im Wandel

Herausforderungen
& Spannungsfelder

Meine
Tipps & Tricks

Vom Lehrmeister/in zum Lernbegleiter/in



Vom Lehrmeister/in zum Lernbegleiter/in

Als Berufsbildner/in müssen wir bereit sein uns ständig weiterzuentwickeln und uns auf Veränderungen und neue Anforderungen einzulassen.

Das bedeutet vom “alles im Griff haben“ - hin zum/r „**Entwicklungspartner/in**“, mit Blick auf die zu erreichende Ziele.

Lernbegleiterin & Entwicklungspartner

- fördern selbstorganisiertes Lernen/Planen.
- schaffen ein positives Umfeld für individuelle Entwicklungsprozesse.
- regen die Lernenden zur Selbstreflexion an.
- setzen individuelle Ziele für die Kompetenzentwicklung.

Die zukünftigen Berufsbildenden

Wir sind:

Agenten, Vermittler, Diversity-Beauftragter, Coach und Führungskraft...usw.



Ziele und Motivation
der heutigen Lernenden

Berufsbildende
im Wandel

Herausforderungen
& Spannungsfelder

Meine
Tipps & Tricks

Herausforderungen von uns BB

Technologischer Wandel
mit Digitalisierung

Individuelle Förderung

Administrative
Belangen

Anforderungen und
Ressourcenmanagement

Psychische Belastungen

Weiterbildung und
Qualifizierung



Spannungsfelder



Balance zwischen alt und neu



Netzwerke und Kooperationen



Flexibilität und Anpassungsfähigkeit



Zukunft der Berufsbildung



Strategische Planung

Aktuelle Puls in Obwalden



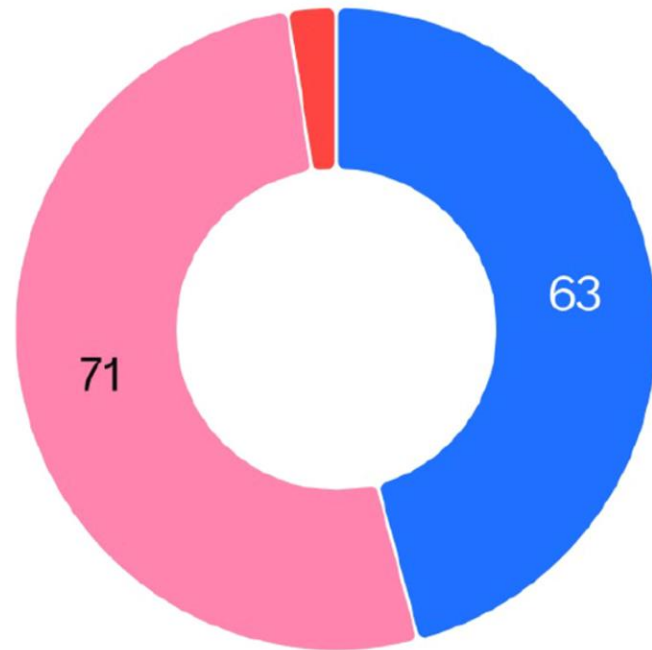
Aktuelle Puls in Obwalden

Mentimeter

Bitte auf den QR-Code klicken und warten bis wir die Umfrage starten.

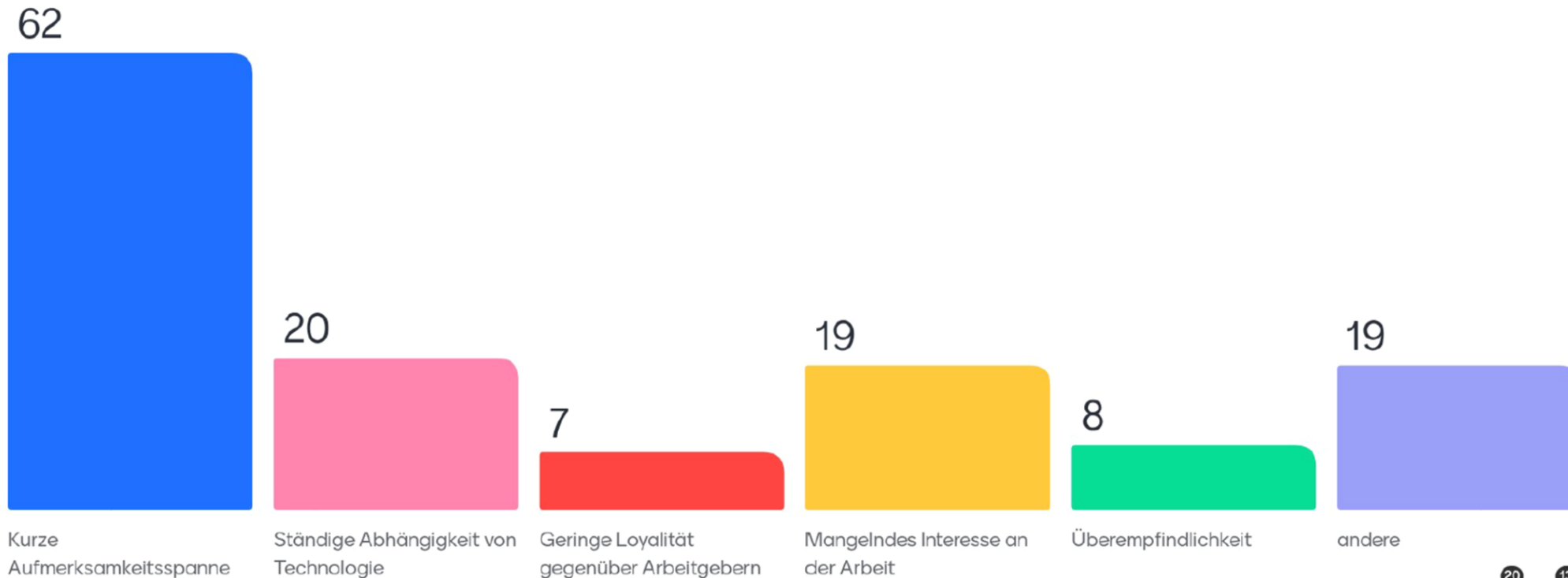


Haben Sie schon mal ein Mentimeter ausgefüllt?



- 63 Ja klar doch !
- 71 Nein, noch nie.
- 3 Ich weiss es nicht mehr.

Gen Z - Meine grösste Herausforderung mit ihnen ist...



Chancen für die Zusammenarbeit mit den heutigen/künftigen Jugendlichen?

218 Antworten





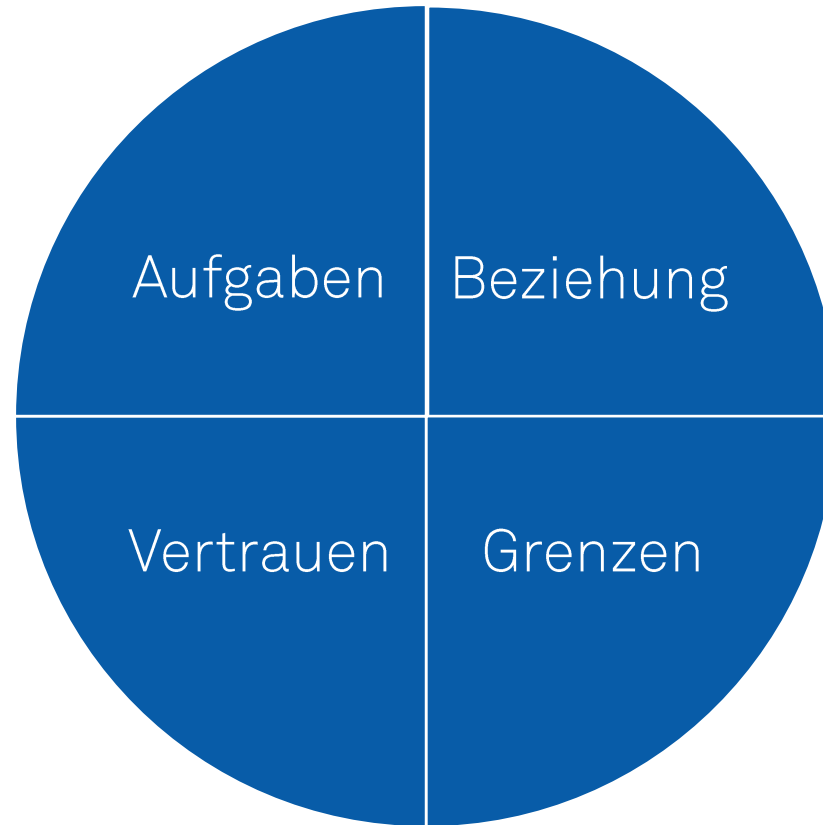
Ziele und Motivation
der heutigen Lernenden

Berufsbildende
im Wandel

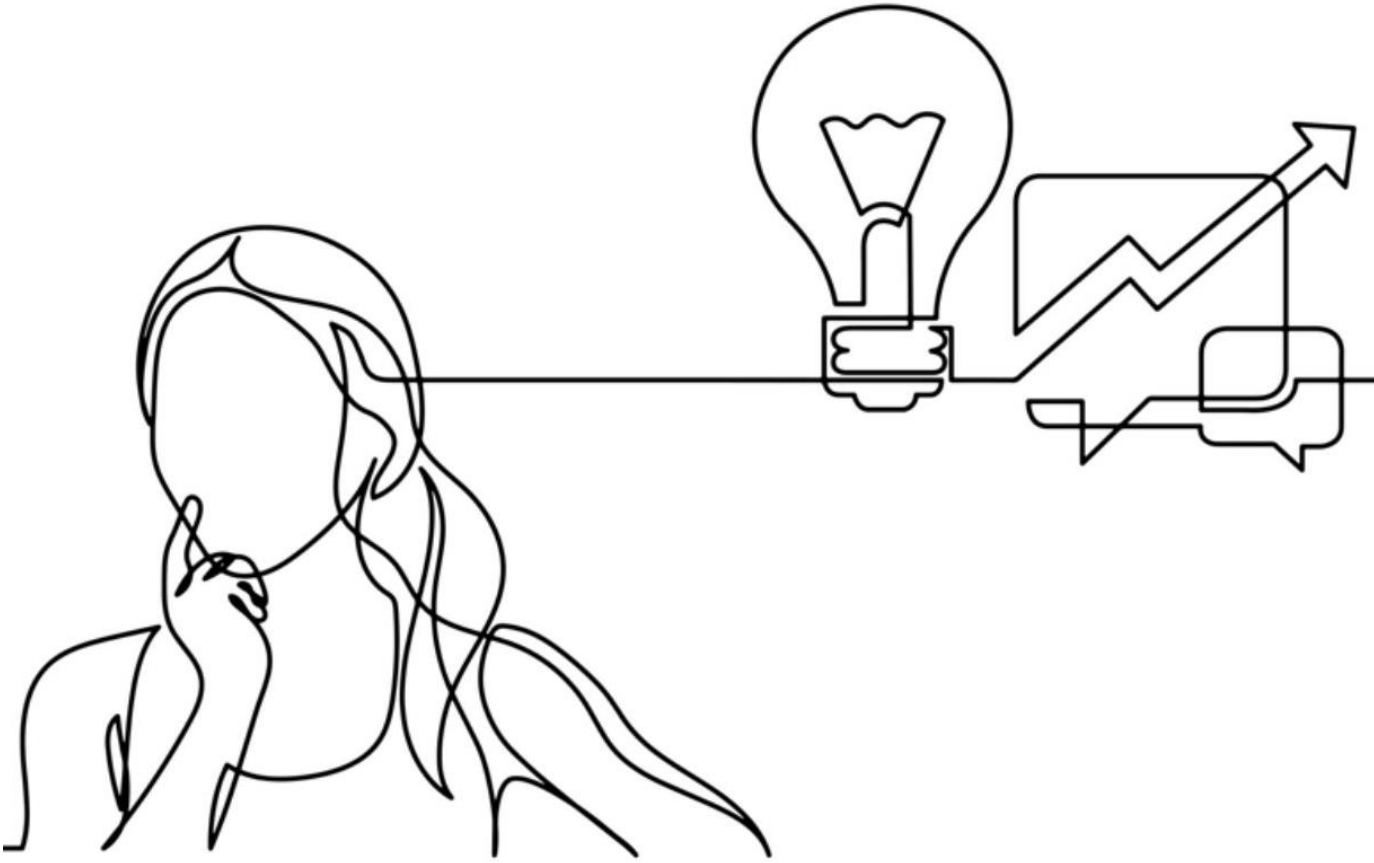
Herausforderungen
& Spannungsfelder

Meine
Tipps & Tricks

Meine zentralen Aufgaben als BB



Wir schauen auch auf uns!



Mein 5 Tipps zum Schluss

Ausbilden heisst auch: **improvisieren** und praktisch an die Probleme herangehen.

Zeitblöcke einrichten: feste Zeiten für die Ausbildung der Lernenden einplanen.

Reminder für Feedback: Regelmässiges und konstruktives Feedback hilft den Lernenden.

Individualität ist wichtiger: Ausbildungsinhalte an die Stärken und Schwächen der Lernenden anpassen.

WIR bilden aus: das gesamte Team in die Ausbildung der Lernenden einbinden.

Siebesiech oder Sündenbock?

Berufsbildner/innen im Spagat

Definition

Figur, bei der die gestreckten Beine auf dem Boden in entgegengesetzter Richtung, im rechten Winkel zum aufrechten Körper, gespreizt werden.

Siebesiech oder Sündenbock?

Berufsbildner/innen im Spagat

ICH KANN KEINEN
SPAGAT, ABER BISLANG
GAB ES NOCH NIE
EINEN MOMENT, IN
DEM ICH DACHTE:
»JETZT KÖNNTE NUR
NOCH EIN SPAGAT
HELFEN.«

Wir brauchen nicht den Spagat zu können

aber wir sollten beweglich sein und in Bewegung bleiben.



**Danke für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Quellennachweise:

- Bildquellen:

- Folie 4: https://www.t-online.de/leben/familie/quiz/id_87240808/quiz-zur-bildung-wie-gut-ist-ihr-allgemeinwissen-teil-49.html
- Folie 8: <https://www.philonomist.com/en/article/many-faces-diversity>
- Folie 9: <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/pippi-langstrumpf-lied-rechtsstreit-vergleich-101.html>
- Folie 30: <https://debeste.de/50375/Ich-kann-keinen-Spagat>
- Folie 31: <https://de.actionbound.com/bounds?tag=Park>